



Wilhelm-Varnholt-Allee 1 (Europaplatz) - 68165 Mannheim  
Telefon: 0621 / 41 94 2-0 (Diese Nummer bitte nicht veröffentlichen!)  
Telefax: 0621 / 41 24 11  
E-Mail: [info@planetarium-mannheim.de](mailto:info@planetarium-mannheim.de)  
Internet: [www.planetarium-mannheim.de](http://www.planetarium-mannheim.de)

## Pressemitteilung vom 20.12.2021

---

### Planetarium Mannheim jetzt Teil des Milchstraßenwegs

**Seit Mitte Dezember 2021 hängt an der Außenwand des Planetarium Mannheim eine neue Plakette, welche das Gebäude als Außenstelle des Milchstraßenwegs am Radioteleskop Effelsberg, nämlich als die Galaxie NGC 205 ausweist.**

Der Milchstraßenweg ist eine Einrichtung des Max-Planck-Instituts für Radioastronomie und des Radio-Observatoriums Effelsberg. Das Radioteleskop in Effelsberg ist mit 100 Meter Durchmesser das zweitgrößte bewegliche Radioteleskop der Welt. Der Milchstraßenweg zeigt die Entfernungen verschiedener Himmelskörper im Maßstab 1:  $10^{17}$  (1 : 100 Billionen) – das sind 10.000 Lichtjahre pro Kilometer. In diesem Maßstab hat die Milchstraße einen Durchmesser von 10 km (oder 100.000 Lichtjahren); der Abstand zwischen der Erde und dem Zentrum der Milchstraße in 25.000 Lichtjahren Entfernung beträgt 2,5 km.

Neben den 18 Stationen, die auf einer Strecke von 4 km Länge in der Nähe des Radioteleskops in der Eifel eingerichtet wurden, gibt es mittlerweile zwei Außenstellen des Milchstraßenwegs. Bereits im Jahr 2014 wurde das Haus der Astronomie auf dem Heidelberger Königstuhl – in 250 Straßenkilometern Abstand von Effelsberg – zur berühmten Andromeda-Galaxie (M31) ernannt. Nun wurde auch das Planetarium Mannheim zur neuen Außenstelle, als Galaxie NGC 205.

NGC 205 ist eine Zwerggalaxie im Andromedasystem und wie die Andromeda-Galaxie selbst etwa 2,2 Millionen Lichtjahre von der Erde entfernt und 190.000 Lichtjahre (entsprechend 19 km im Maßstab des Milchstraßenwegs) von der Andromeda-Galaxie.

Die Andromedagalaxie ist mit einem Durchmesser von rund 200.000 km etwas größer als unsere Milchstraße; das entspricht 20 km im Maßstab des Milchstraßenwegs. Sie würde sich damit vom Haus der Astronomie in Heidelberg als Markierung für das Zentrum von M31 beinahe bis zum Planetarium Mannheim in einer Richtung und bis nach Sinsheim in der anderen Richtung erstrecken. Das ist selbst in diesem Maßstab noch ein ganz schön großes Gebilde!

## Links

### **Milchstraßenweg am Radioteleskop Effelsberg:**

<https://www.mpifr-bonn.mpg.de/effelsberg/besucher/milchstrassenweg>

### **Galaxienweg am Radioteleskop Effelsberg:**

<https://www.mpifr-bonn.mpg.de/effelsberg/besucher/galaxienweg>

### **Station „Andromedagalaxie M31“ am HdA Heidelberg:**

<https://www.mpifr-bonn.mpg.de/mitteilungen/2014/3>

### **Planetarium Mannheim:**

<https://www.planetarium-mannheim.de/>

### **Haus der Astronomie (HdA) Heidelberg:**

<https://www.haus-der-astronomie.de/>

### **Seite für Besucher am Radioteleskop Effelsberg:**

<https://www.mpifr-bonn.mpg.de/effelsberg/besucher>

## Zusätzliche Informationen

Das Max-Planck-Institut für Radioastronomie hat am Standort des 100-m-Radioteleskops bei Bad Münstereifel-Effelsberg insgesamt vier astronomische Themenwanderwege eingerichtet. Drei davon, mit den Bezeichnungen Planetenweg, Milchstraßenweg und Galaxienweg, bilden die komplette astronomische Entfernungsskala von den Planeten unseres Sonnensystems bis zu fernen Galaxien in mehreren Milliarden Lichtjahren Entfernung ab.

Der **Planetenweg** im Maßstab 1 : 7,7 Milliarden verläuft über eine Gesamtlänge von 766 m vom Besucherparkplatz am Radio-Observatorium (Zwergplanet Pluto) bis zum Vorplatz des Besucherpavillons mit der Station „Sonne“. Der Planetenweg hat mit dem Nachbarstern Sirius, dem hellsten Stern am Nachthimmel, eine Außenstelle in 11.000 km Entfernung (entsprechend 8,6 Lichtjahren) am APEX-Teleskop des MPIfR in der Atacamawüste in Chile.

Der **Milchstraßenweg** im Maßstab 1 :  $10^{17}$  (1 : 100 Billionen) verläuft über eine Gesamtlänge von 4 km (entsprechend 40.000 Lichtjahre durch unsere Heimatgalaxis) von den Außenbereichen entlang der Sonne bis zum Galaktischen Zentrum. Dieser Weg führt vom Ortsteil Burgsahr der Gemeinde Kirchsahr im Sahrachtal bis zu einem Aussichtsplateau unmittelbar vor dem 100-m-Radioteleskop selbst. Der Milchstraßenweg hat mit der

Andromedagalaxie M31 (am Haus der Astronomie/Heidelberg) und der Galaxie NGC 205 (am Planetarium Mannheim) zwei Außenstellen in jeweils 2,5 Millionen Lichtjahren oder rund 250 km Entfernung.

Der **Galaxienweg** im Maßstab  $1 : 5 \times 10^{22}$  (1 : 50 Trilliarden) verläuft über eine Gesamtlänge von 2,7 km (entsprechend knapp 14 Milliarden Lichtjahren) von unserer Milchstraße bis zu fernen Galaxien und schließlich zurück bis zum Urknall oder dem Beginn aller Zeiten. Er startet auf einem Waldweg hinter dem Radioteleskop und führt bis zur Martinshütte der Gemeinde Kirchsahr, der „Grillhütte am Ende des Universums“.

Zum 50jährigen Jubiläum des 100-m-Radioteleskops ist im Jahr 2021 noch ein weiterer Wanderweg hinzugekommen, der „**Zeitreiseweg**“, der auf insgesamt 20 Stationen die bislang 50jährige Geschichte des Radioteleskops Effelsberg abbildet. Er führt auf gut 5 km Länge um das Teleskop herum, mit dem Startpunkt direkt am Besucherpavillon.

## Pressebilder



**Bildunterschrift:** Dr. Christian Theis, Direktor des Planetarium Mannheim, neben der neuen Plakette unweit des Haupteinganges zum Planetarium

**Bildnachweis:** Planetarium Mannheim



**Bildunterschrift:** Neue Plakette des Milchstraßenweges am Planetarium Mannheim

**Bildnachweis:** Planetarium Mannheim



**Bildunterschrift:** Die Andromeda-Galaxie befindet sich im Zentrum dieser Aufnahme. Die Zwerggalaxie NGC 205 ist rechts oberhalb ihres hellen Zentrums zu erkennen.

**Bildnachweis:** Bill Schoening, Vanessa Harvey/REU program/NOAO/AURA/NSF



**Bildunterschrift:** Das 100-m-Radioteleskop bei Bad Münstereifel/Effelsberg. Vom Besucherpavillon führt ein kurzer Zickzackweg bis zum Aussichtsplateau direkt vor dem Teleskop. Dort steht die Station „Zentrum der Milchstraße“ als Zielstation des Milchstraßenwegs.

**Bildnachweis:** Norbert Junkes/MPIfR

**Infos unter [www.planetarium-mannheim.de](http://www.planetarium-mannheim.de) oder Tel. 0621 / 41 56 92**

**Tickets unter [www.etix.com](http://www.etix.com) oder Tel. 0351 / 30 70 80 10**

**(zum Ortstarif, Montag bis Freitag, 09-18 Uhr)**